



<i>Hersteller</i>	GHIDINI BENVENUTO s.r.l.
<i>Produkt</i>	Bügeltisch – <b>AMBRIA</b>
<i>Baujahr</i>	2005
<i>Zertifizierung</i>	

## INHALT

1	EINFÜHRUNG	10	GEBRAUCHSGEGENANZEIGEN
2	ALLGEMEINBESCHREIBUNG	11	FLÄCHENBEDARF UND SCHEMAZEICHNUNG
3	MASCHINENIDENTIFIZIERUNG	12	WARTUNGSVERFAHREN
4	TECHNISCHE DATEN	13	ENTSORGUNG
5	MASCHINENBESTANDTEILE	14	INFORMATIONEN ZUR ERSATZTEILEBESTELLUNG
6	VERPACKUNG UND INSTALLATION DER MASCHINE	15	HANDLING UND TRANSPORT
7	BETRIEBSANLEITUNG	16	GARANTIE
8	PROBLEME UND LÖSUNGEN	17	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
9	VORSICHTSMASSNAHMEN		

## 1 EINFÜHRUNG

Die vorliegende Betriebs- und Wartungsanleitung bezieht sich auf den Bügeltisch "AMBRIA". Die neueste Ausgabe kann bei der Technischen Abteilung angefordert werden, oder ist auf unserer Website [www.ghidini-gb.it](http://www.ghidini-gb.it) verfügbar. Die gegenwärtige Betriebs- und Wartungsanleitung enthält wichtige Informationen zum Schutz und zur Sicherheit des Personals, das dieses Gerät bedienen wird. Die Anleitung muss daher aufmerksam durchgelesen und griffbereit für den Bediener aufbewahrt werden.

Bei deren Nichtbeachtung übernimmt Ghidini s.r.l. keinerlei Verantwortung für Sach- und Personenschäden. Jegliche Änderungen an den Bestandteilen des Gerätes oder im Falle eines anderen, vom ursprünglichen Zweck abweichenden Gebrauchs, ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Ghidini s.r.l., entheben letztere jeglicher Haftung für Personen- und/oder Sachschäden, sowie der Garantieleistung.

## 2 ALLGEMEINBESCHREIBUNG

Der Bügeltisch AMBRIA ist vollkommen unabhängig, d.h. er benötigt keinerlei Zusatzeinrichtungen für dessen Betrieb.

Die Einheit braucht für den Arbeitsvorgang lediglich eine externe Stromquelle. Der Bügeltisch besteht aus einer breiten Universalbügelfläche und einer Ärmelbügelform (auf Anfrage), die beide gepolstert, elektrisch beheizt und absaugend sind, außerdem aus einer Ablage für Kleidungsstücke, einem Schaltbrett für die Temperatureinstellung der Arbeitsflächen, bzw. für die verschiedenen Arbeitsweisen, einem Profi-Bügeleisen mit eingebautem Dampferzeuger und automatischer Wasserspeisung, einem automatischen Druckwächter. Es besteht auch die Möglichkeit, den Tisch auf Anfrage mit einer Dampf-Luftpistole auszustatten, sowie mit einer beheizten Hosenbundform oder mit einer Edelstahl-Detachierform.

Die leistungsfähige Bügeleinheit ist mit Hilfe des Fußpedals einfach zu bedienen.

## 3 MASCHINENIDENTIFIZIERUNG

Auf dem seitlich der Maschine angebrachten Schild kann das Modell, die Seriennummer, das Baujahr, sowie die Anschlussspannung abgelesen werden.

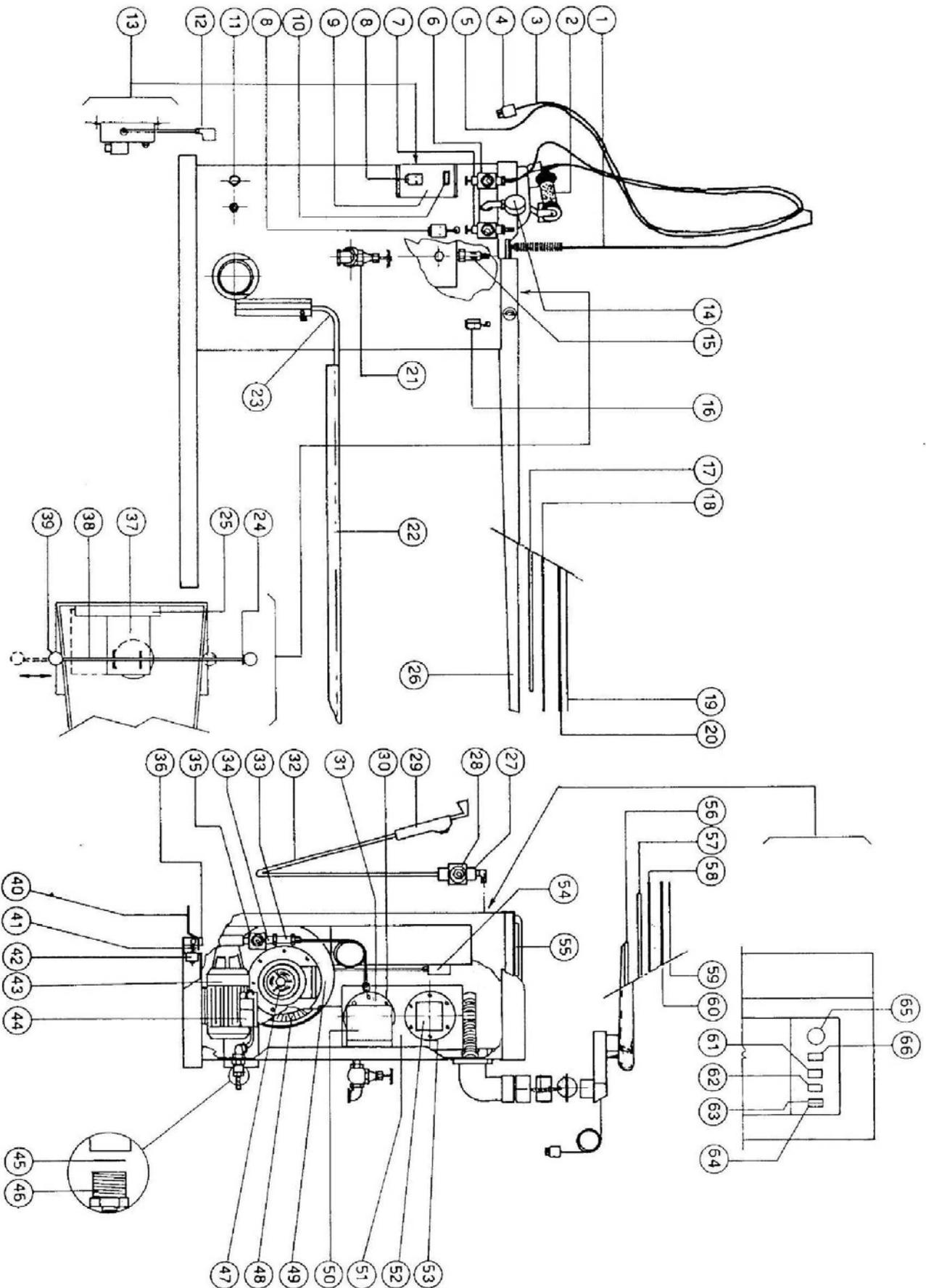
## 4 TECHNISCHE DATEN

Stromanschluss	230V – 1ph / 50 Hz 230-400V – 3ph / 50 Hz			
Stromverbrauch	Fessel	Eisen	Arm	Tisch
	3,3-3,9-4,8 Kw	0,83 Kw	0,14 Kw	1 Kw
Absaugmotorleistung	0,6 Hp			
Pumpenmotor	0,5 Hp			
Dampfdruck	2,6 bar			
Dampfverbrauch	2 ÷ 10 Kg/h			
Schallpegel	< 70 dB(A)			
Betriebstemperatur	+ 5 ÷ + 80 °C			
Betriebsfeuchtigkeit	90 % max.			
Lagerungstemperatur	- 20 ÷ + 50 °C			
Nettoflächenbedarf	1550 x 550 x 950 mm.			
Nettogewicht	87 Kg			
Bruttoflächenbedarf (mit Verpackung)	1520 x 580 x 1000 mm			
Bruttogewicht (mit Verpackung)	110 Kg			

**ACHTUNG:** Die Spannungswerte des Geräts dürfen nicht von denjenigen der Tabelle abweichen.

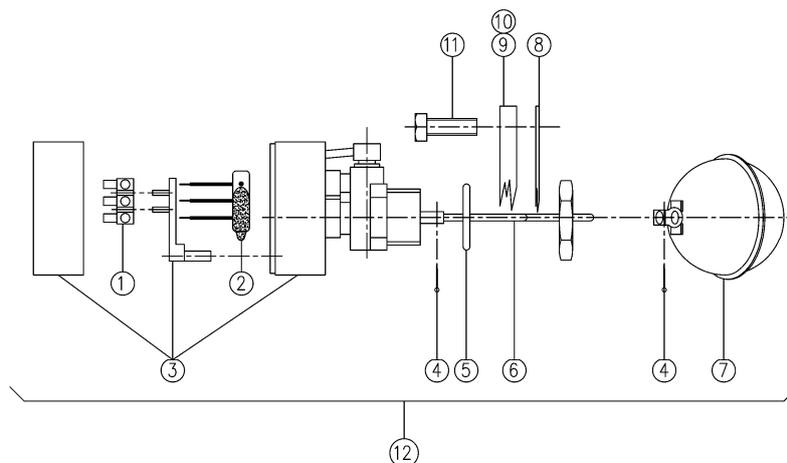
## 5 MASCHINENBESTANDTEILE

Das Gerät besteht aus folgenden HauHauptbestandteilen:



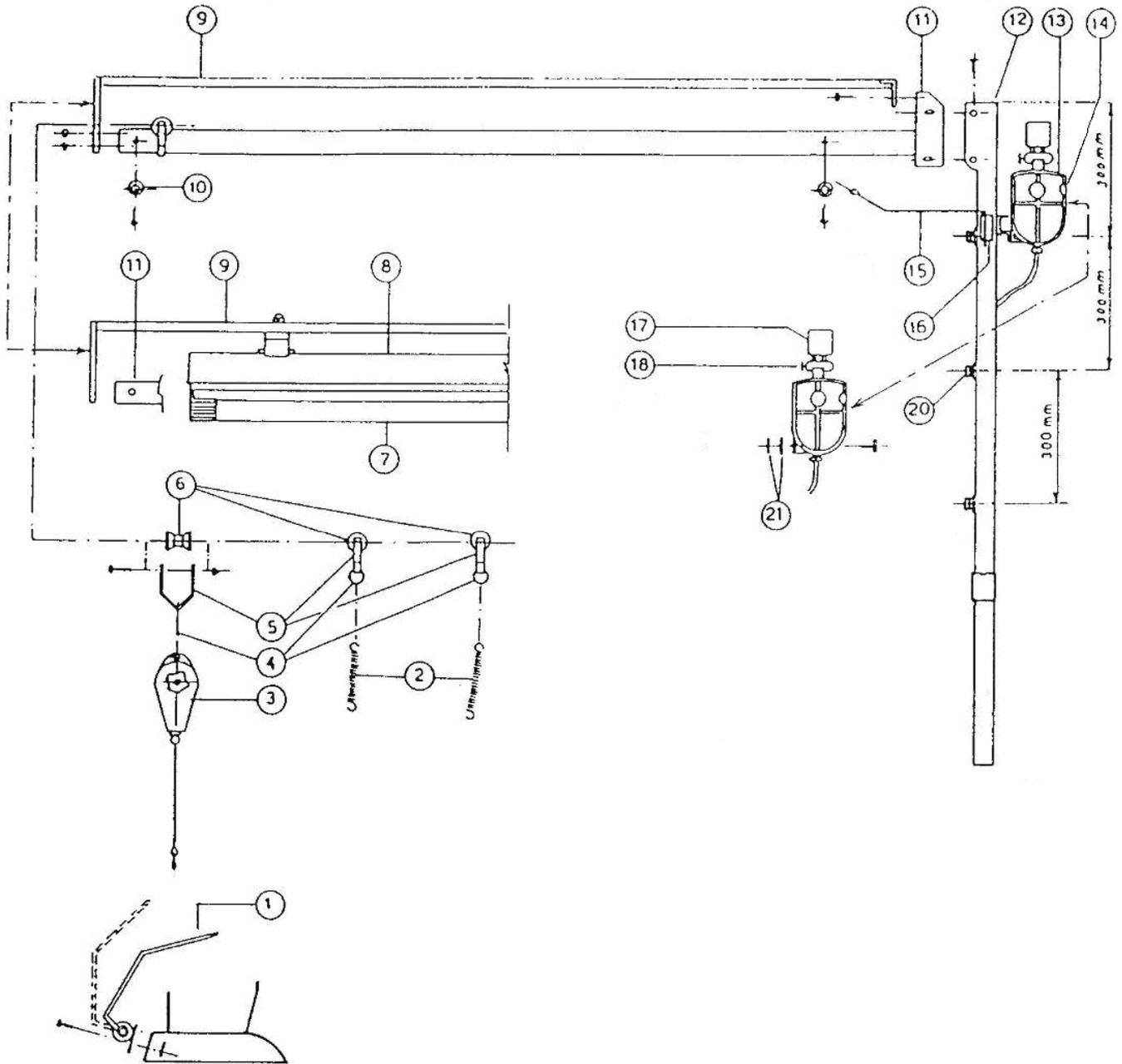
Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	534269	Antenne	34	39B036	Wassermagnetventil
2	Z01L10	Bügeleisen Mod. U	35	39H038	Wassermagnetventilspule
3	Z23C00	Elektrokabel	36		
4	43H009	Bügeleisenstecker Ilme	37	173329	Edelstahlplatte
5	07A001	Dampfschlauch	38	184466	Führungsstab für Edelstahlplatte
6	39H043	Dampfmagnetventilspule für Bügeleisen	39	52C003	Runder Griff
7	39B012	Bügeleisendampfmagnetventil	40	175103	Absaugpedal
8	43G007	Ilme-Bügeleisensteckdose	41		
9	173441	Schaltkästchen für 2. Bügeleisenanschl.	42	43D002	Absaug-Mikroschalter
10	43A020	Schalter für 2. Bügeleisen	43	42B011	Wasserpumpe 230V / 50Hz
11	46c002	Stromspeisungsanschluss	44	42G021	Kondensator für MF 10 Pumpe
12	301016	Verbinder	45	174356	Wasserfilter
13	Z18M00	Kompletter 2. Bügeleisenanschluss	46	36E006	Schlauchhalter Ø12mm
14	35A004	Druckmesser	47	42A002	Absaugmotor 230V / 50-60Hz
15	38S001	Sicherheitsventil	48	42H002	Absaugflügelrad Ø180x72
16	43G006	Ilme-Steckdose für beheizten Arm	49	340017	Absaugflügelradgehäuse
17	213123	Tisch-Heizwiderstand 1000 Watt	50	172102	Gehäuse
18	161020	Gelöcherte Platte für Universal-Fläche	51	202128	Kessel
19	274103	Bezug und padding für Maxi	52	E 02	Automatische Wasserstandskontrolle
	274123		53	244236	Flanschdichtung Ø135mm
20	Z27P31	Polsterung und Netz für U-Fläche	54	45G001	Druckwächter 2 ÷ 5,5 bar
21	37A010	Absperrhahn für Kesselablass	55	25A001	Bügeleisenablage aus Silikon
22	274203	Bezug für Kleidungsstückablage	56	340019	Ärmelbügelform
23	175005	Kleidungsstückablage	57	213134	Ärmelbügelform-Heizwiderstand 140 W
24	161037	Edelstahl-Schiene	58	173323	Platte für Ärmelbügelform
25	24A011	Or-Ring	59	Z27P14	Ärmelbügelformbezug
26	162114	Universal-Bügelfläche	60		Polsterung u. Netz für Ärmelbügelform
27	39B012	Magnetventil für Dampfpistole	61	43A020	Ärmelbügelformschalter
28	39H043	Magnetventilspule für Dampfpistole	62	43A014	Bügeleisenschalter
29	Z07A00	Dampfpistole	63	43A043	Hauptschalter
30	244236	Flanschdichtung Ø135mm	64	43A016	Kesselwiderstandskontrollleuchte
31	212061	Kesselheizwiderstand 3,9 kW	65	45A010	Bügelflächenthermostat
	212060	Kesselheizwiderstand 3,3 kW	66	43A046	Stromspannungskontrollleuchte
	212063	Kesselheizwiderstand 4,8 kW	67	43A014	Kesselschalter
32	07A002	Dampfschlauch aus Silikon	68	43A016	Wasserkontrollleuchte
33	38W001	Rückschlagventil			

### AUTOMATISCHE WASSERSTANDSKONTROLLE



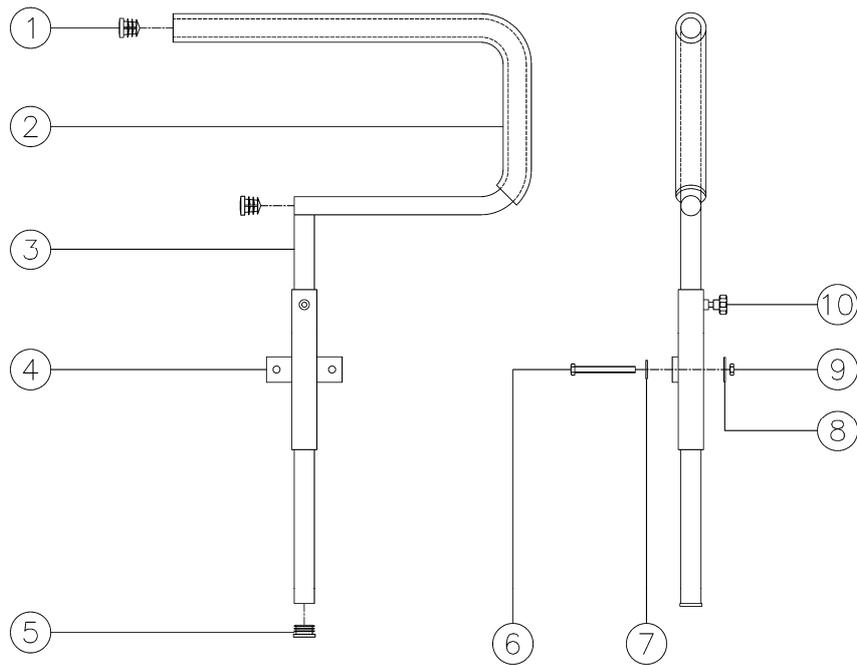
Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	43J001	Klemme	7	49G001	Schwimmerkugel
2	43D014	Mikroschalter	8	244236	Flanschdichtung
3			9	183270	Flansch Ø135
4	51P007	Splint Ø2 x 20	10	183273	Flansch Ø135 mit ISPEL-Zertifizierung
5	24E003	Wasserstandsichtung	11	50A016	Schraube M10 x 25 ASTM-A193-B7
6	184318	Schwimmstange	12	49A002	Komplette Wasserstandskontrolle

## PFAHL FÜR BÜGELEISENHALTERUNG UND BELEUCHTUNG



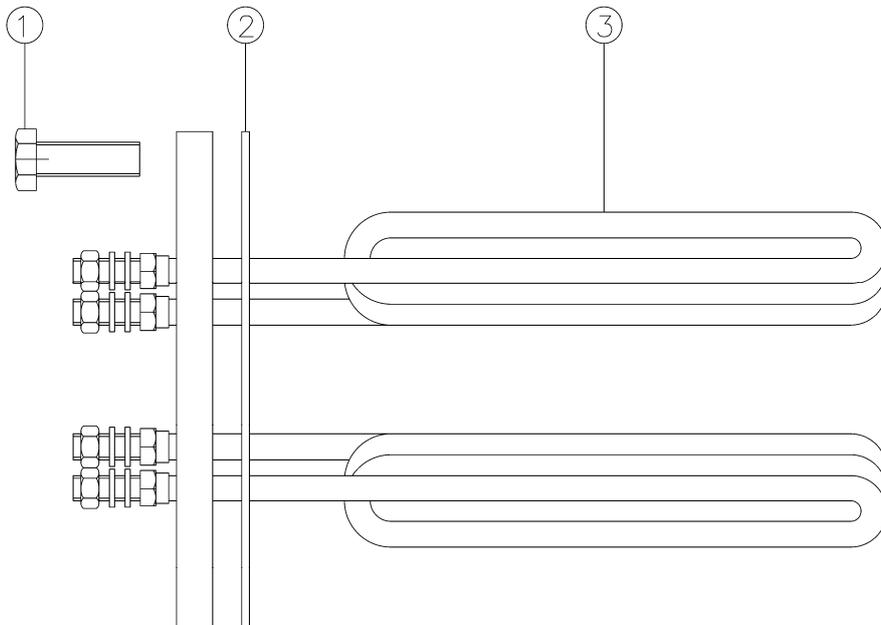
Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	Z08M00	Bügeleisenhalterungsbefestigung	14	Z75010	Kondensatabscheider-Isolierung
2	534264	Feder	15	174520	Zubehörhalterung
3	43A001	Ausgleicher	16	174521	Zubehörhalterungswinkel
4	51X010	Ring	17	39H043	Dampfmagnetventilspule für Bügeleisen
5	174022	Bügel	18	39B012	Dampfmagnetventil für Bügeleisen
6	56B002	Komplettes Rad	19	175108	Halterungsbügel für Kondensatabscheider
7	43C009	Leuchte 36W - 230V	20	46R005	Kabelhalter
8	43C007	Komplette Deckenleuchte	21	244244	Dichtung 30x7x3
9	174084	Vordere Leuchtenhalterung	22	43K005	Schalterkasten
10	22A002	Pufferstift	23	43A003	Schalter
11	173304	Schiene L150	24	43H001	Stecker
	173025	Schiene L178	25	174017	Abstandsstück L35
12	173028	Obere Stütze	26	174016	Abstandsstück L43
13	202052	Kondensatabscheider	27	173011	Untere Stütze

### KURZE BEINTRENNVORRICHTUNG



Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	22K021	Schraubverschluss	6	50A029	Schraube M6x60
2	07A007	Isoliergummischlauch	7	50J009	Unterlegscheibe 6x18
3	173035	Beintrennvorrichtung	8	50J008	Unterlegscheibe 8x24
4	173027	Halterung für Beintrennvorrichtung	9	51A003	Mutter M6
5	22K025	Schraubverschluss 20 x 20	10	52A004	Einstellrad

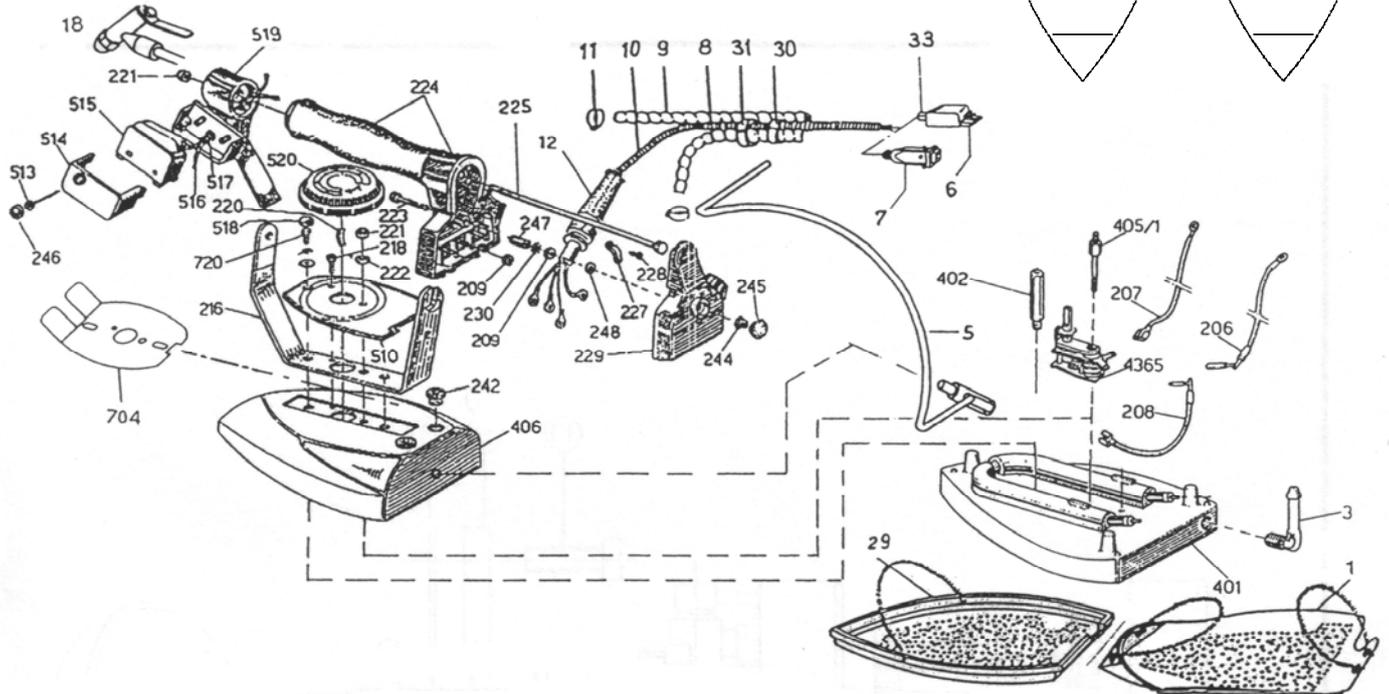
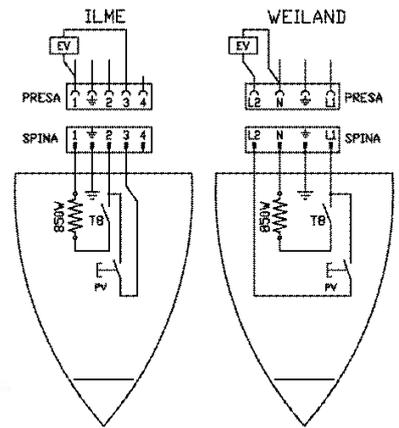
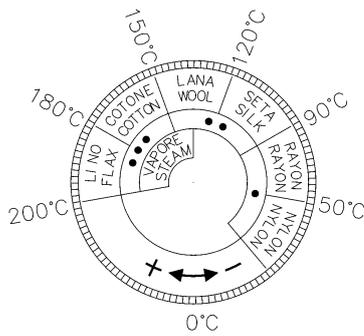
### HEIZWIDERSTANDSFLANSCH Ø 130



Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos.	Art.	BESCHREIBUNG
1	50A016	Schraube M10x25	3	212061	Kesselwiderstand 3,9 kW
2	244236	Dichtung		212060	Kesselwiderstand 3,3 kW
				212063	Kesselwiderstand 4,8 kW

## BÜGELEISEN MOD. "U"

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	
Stromspeisung	220V 50 Hz
Bügeleisenwiderstand	0,830 Kw
Betriebstemperatur	+ 5 ÷ + 80 °C
Betriebsfeuchtigkeit	90 % max.
Lagerungsfeuchtigkeit	- 20 ÷ + 50 °C
Nettogewicht	1,8 Kg



Pos.	Art.	BESCHREIBUNG	Pos	Art.	BESCHREIBUNG
4365	45A005	Thermostat mit Schmelzsicherung	224	222056	Griff
720	184453	Schraube	223	184457	Griffbefestigungsschraube
704	253297	Dampfschutzschild	222	514057	Gehäusemutter
520	224217	Einstellrad	221	514056	Verbindungsstangenmutter
519	173236	Halterung für Mikroschalter	220	534288	Einstellradfeder
518	22K038	Schraubenkappe	218	184455	Befestigungsschraube für Gehäuse
517	224217	Mantel	216	172057	Griffhalterung
516	304284	Mikroschalterdrähte	209	514055	Klemmleistenmutter
515	43D009	Kompletter Mikroschalter	208	304282	Elektroanschluss zw. Thermostat u. Heizwiderstand
514	43K007	Mikroschaltergehäuse	207	304281	Elektroanschluss zwischen Klemmleiste u. Thermostat
513	184451	Mikroschalterschraube	206	304280	Elektroanschluss zwischen Klemmleiste u. Heizwiderstand
510	264350	Typenschild	33	224255	Steckerkabelführung
406	253255	Gehäuse	31	224260	Schnurklemme
405/1	174020	Thermostatsäule	30	224215	Klammer
402	174019	Führungsbolzen für Gehäuse	29	Z23E01	Teflonsohle mit Rand
401	253254	Bügeleisenplatte mit Heizwiderstand	18	25A002	Zerstäuber
248	184449	Isolerringe	12	224210	Kabelführung
247	174018	Erdabstandsstück	11	51X005	Kabelklemme
246	22K037	Mikroschalterkappe	10	Z23C00	Stromkabel
245	22K036	Verschlusskappe	9	07A002	Silikonschlauch
244	514058	Mutter für hintere Abdeckung	8	07A001	Gummischlauch
242	224245	Isoliergummi	7	43H009	Ilme-Stecker
230	184448	Gezahnte Unterlegscheibe	6	43H002	Wieland-Stecker
229	222133	Hintere Abdeckung	5	174009	Schwenkbare Bügeleisenaufhängevorrichtung
228	184450	Bügelschraube	3	364297	Schlauchhalter
227	174353	Befestigungsbügel	1	Z23E00	Teflonsohle
225	183255	Griffverbindungsstange			

## 6 VERPACKUNG UND INSTALLATION DER MASCHINE

---

**ACHTUNG:** Die Einheit darf nur von Fachpersonal installiert, geöffnet und repariert werden.

### 6.1 AUSPACKEN

Nach Bestimmung des geeigneten Installationsortes, Verpackung öffnen und die Maschine herausnehmen. Sicherstellen, dass sie während des Transports und der Lagerung nicht beschädigt worden ist. Das Verpackungsmaterial benötigt keine besonderen Entsorgungsmaßnahmen, da es weder gefährlich noch umweltschädlich ist. Für die Entsorgung die entsprechenden örtlichen Vorschriften beachten.

### 6.2 INSTALLATION DER MASCHINE

Die Maschine benötigt keine Bodenverankerungen. Einen geeigneten Standort für die Installation ausfindig machen, wobei genügender Freiraum für eine korrekte Arbeit und Wartung vorgesehen werden muss. Installieren Sie die Maschine nicht in aggressiven und/oder explosiven/leicht entzündbaren Räumen.

### 6.3 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Die Maschine gemäß Schema an das Stromnetz anschließen und dabei überprüfen, dass Spannung und Frequenz mit den Angaben am Typenschild übereinstimmen. Das Speisekabel muss der Maschinenabsorption und den geltenden Vorschriften entsprechen. Es ist ratsam, einen Sicherungsschalter oder einen magnetothermischen Schalter anzubringen. Das Speisekabel in die vorgesehene Kabelhalter-Bohrung einführen und festklemmen. Das Kabel an die Eingangsklemmen der Schalttafel, gemäß Schaltplan der vorliegenden Anleitung, anschließen. Die Umdrehungsrichtung der Motoren überprüfen; falls nicht korrekt, zwei der drei Anschlussphasen umpolen.

**Achtung:** Nachdem alle Anschlüsse durchgeführt worden sind, sich vergewissern, dass die Kabel vor eventuellen Stößen geschützt und entsprechend befestigt und isoliert worden sind.

### 6.4 WASSERANSCHLUSS UND BOILERABLAUSS

Die Wasserleitung an den Schlauchhalter Ø12 der Maschine anschließen. Ein Absperrventil und einen Filter auf der Wasserspeisung anbringen, die jeden Abend zugedreht werden muss, um einen eventuellen Wassersog im Kessel zu vermeiden. Den Absperrschieber des Kesselablasses (Gewinde G 3/8") an das Kanalisationsnetz anschließen.

## 7 BETRIEBSANLEITUNG

---

### 7.1 INBETRIEBNAHME

- Die Einheit darf nur von Fachpersonal bedient, geöffnet und repariert werden.
- Es ist verboten, die Maschine zu benutzen, falls sie unter Wasser o. Ä. steht, oder sich in besonders aggressiver oder explosiver / leicht entzündlicher Umgebung befindet.
- Berücksichtigen Sie die Gesundheitsrisiken und beachten Sie die Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
- Überprüfen Sie, ob der elektrische Anschluss korrekt und gemäß den geltenden Normen durchgeführt worden ist und ob alle Sicherungsschalter geschlossen und mit der entsprechenden Sicherung ausgestattet sind.
- Die Maschine auf ihre Unversehrtheit überprüfen.

### 7.2 BEDIENUNG

- Das Absperrventil auf der Wasserspeisung öffnen.
- Den Hauptschalter der Maschine einschalten.
- Den Kesselschalter einschalten.
- Die Kontrolllampe der Wasserspeisung schaltet sich automatisch ein (das Wasser beginnt, in den Kessel zu strömen).
- Sobald der nötige Wasserstand erreicht ist, schaltet sich die entsprechende Kontrolllampe automatisch aus und der Kesselheizwiderstand mit entsprechender Kontrolllampe schalten sich ein.
- Nach wenigen Minuten erreicht der Kessel den Betriebsdruck von 2,6 bar (den Druck auf dem Druckmesser kontrollieren), wobei sich die entsprechende Kontrolllampe automatisch ausschaltet.
- Der Kessel ist nun für die Dampferzeugung bereit.
- Die Temperatur der Arbeitsflächen mit Hilfe des Thermostatseinstellrad regulieren.
- Abwarten, bis die Arbeitsflächen die entsprechende Temperatur erreicht haben.
- Auf das Pedal treten, um die Absaugung auf der Arbeitsfläche in Betrieb zu setzen.
- Nach Arbeitsabschluss, den Tisch durch die entsprechenden Tasten ausschalten.

### 7.3 BENUTZUNG DER ÄRMELBÜGELFORM

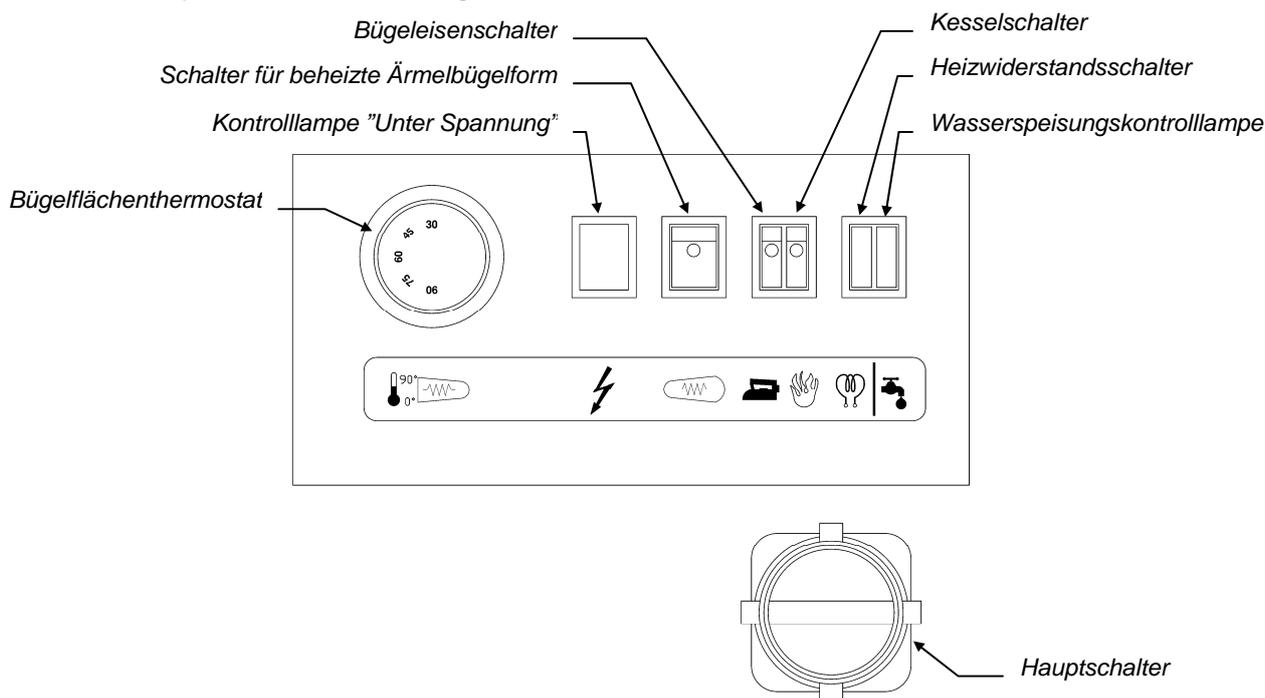
- Die Ärmelbügelform zur Tischfläche in die gewünschte Position schwenken, wobei das Ventil im Innern automatisch geöffnet wird. Auf das Pedal treten, um die Absaugung in Betrieb zu setzen.

#### 7.4 GEBRAUCH DES BÜGELEISENS MOD. "U"

- Den Bügeleisenschalter einschalten.
- Das Bügeleisen einige Minuten vor Arbeitsstart einschalten, bis die Platte die eingestellte Temperatur erreicht hat.
- Falls immer eine sehr hohe Temperatur benötigt wird, empfiehlt es sich, eine Teflon<sup>®</sup>-Sohle anzubringen, um die Kleidungsstücke vor eventuellen Brandflecken zu schützen.

#### 7.5 GEBRAUCH DER DAMPF-LUFTPISTOLE

- Das zu behandelnde Kleidungsstück auf die Detachierform legen, wobei der Fleck genau auf der Absaugfläche aufliegen sollte.
- Auf den Dampfknopf drücken, wobei der Dampfstrahl erst auf einen Behälter gerichtet werden sollte, um das Kondenswasser austreten zu lassen, bis schließlich nur noch Dampf austritt.
- Die Pistole dem zu behandelnden Fleck nähern und gleichzeitig auf das Absaug- und auf das Dampfpedal treten.
- Sobald der Fleck aufgelöst ist, die behandelte Stelle trocknen, indem sowohl das Absaugpedal, als auch den Luftknopf auf der Pistole betätigen.



## 8 PROBLEME UND LÖSUNGEN

Die nachstehende Fehlerdiagnose veranschaulicht die meistauftretenden Störungen, deren wahrscheinliche Ursachen und mögliche Lösungen. Im Zweifelsfall und/oder bei unlösbaren Problemen, für die Fehlersuche nicht die einzelnen Maschinenbestandteile demontieren, sondern das Technische Büro oder den Ghidini-Wiederverkäufer kontaktieren.

FEHLERDIAGNOSE		
STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	EINGRIFFE
<b>Die Absaugung funktioniert nicht</b>	Der Mikroschalter des Fußpedals ist defekt	<i>Mikroschalter auswechseln</i>
<b>Die Tischfläche erwärmt sich nicht</b>	Defekter Thermostat	<i>Thermostat auswechseln</i>
<b>Die Einheit schaltet sich nicht ein</b>	Hauptschalter nicht eingeschaltet	<i>Hauptschalter einschalten, Schmelzsicherungen überprüfen.</i>
	Schalter nicht eingeschaltet.	<i>Schalter einschalten.</i>
<b>Es tritt kein Dampf aus</b>	Bügeleisen- oder Kesselschalter nicht eingeschaltet.	<i>Schalter einschalten.</i>
<b>Die Wasserkontrolllampe ist eingeschaltet und die Pumpe schaltet sich nicht ab</b>	Es tritt kein Wasser in den Kessel ein	<i>Überprüfen, ob der Wasserhahn geöffnet ist.</i>
		<i>Überprüfen, ob in der Wasserleitung Druck herrscht.</i>
		<i>Kontrollieren, ob der Wasserfilter verstopft ist.</i>
<b>Die Heizwiderstandskontrolllampe bleibt eingeschaltet und der Kessel erreicht nicht den Betriebsdruck</b>	Leck im Kesselablass	<i>Überprüfen, ob der Absperrschieber des Kesselablasses gut verschlossen ist.</i>
	Durchgebrannter Heizwiderstand oder mit Kalk belegt	<i>Zustand des Heizwiderstands überprüfen.</i>

**ACHTUNG:** Falls das Sicherheitsventil ausgelöst wird, den Kessel sofort ausschalten und sich an einen Fachtechniker wenden. Das Luftloch nicht verstopfen und das Problem keinesfalls unterschätzen, da Explosionsgefahr herrscht.

## 9 VORSICHTSMASSNAHMEN

Die beim Gebrauch eines Bügeltisches zu berücksichtigenden Hinweise und Gefahren sind aufmerksam durchzulesen. Der Bediener muss sich mit Hilfe der Anleitung eine genaue Kenntnis über den Maschinenbetrieb und die mit ihr verbundenen Gefahren verschaffen. Falls die Maschine mit einem Bügeleisen ausgestattet ist, dieses nicht über einen längeren Zeitraum eingeschaltet lassen, falls es nicht benutzt wird und es immer auf die entsprechende Ablage zurückstellen. Die Arbeitsflächen und das Bügeleisen bleiben auch nach Abschalten der Maschine einige Minuten lang warm, es ist daher auf Verbrennungsgefahren zu achten und Kleidungsstücke sollten nicht auf der Arbeitsfläche abgelegt werden, bevor diese nicht ganz abgekühlt ist.

### Elektrischer Strom

Vor jedem Eingriff an der Maschine muss diese von der elektrischen Versorgung ausgeschlossen werden; außerdem ist während des Eingriffs darauf zu achten, dass diese von niemandem wieder hergestellt wird.

Alle installierten elektrischen und elektronischen Geräte, sowie Grundstrukturen müssen geerdet werden.

### Entzündbarkeit

Es empfiehlt sich, alle möglichen Maßnahmen zu ergreifen, um zu vermeiden, dass die Maschine mit heißen Teilen oder offenen Flammen in Berührung kommt. In der Nähe der Maschine sind Feuerlöscher für den sofortigen Eingriff im Brandfall vorzusehen.

### Druck / Dampf

Vor jedem Eingriff muss der Kessel ausgeschaltet und sichergestellt werden, dass in allen Zweigen des Druckluft- und Wasserkreislaufes kein Unterdruck mehr herrscht, der beim Abmontieren von Anschlüssen oder Bestandteilen Dampfspritzer verursachen könnte.

### Geräusch

Da der Schallwert bei weniger als 70 dB(A) liegt, ist die Maschine nicht übermäßig geräuschvoll.

## 10 GEBRAUCHSGEGENANZEIGEN

Die entsprechend der Sicherheitsanforderungen ausgeführte und von den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie vorgesehene Konformitätskontrolle, ist bei Ausfüllung der eigens zu diesem Zweck erstellten und in der *technischen Datei* enthaltenen Kontrolllisten bereits vorgenommen worden.

Zwei Arten von Listen wurden dazu verwendet:

- Verzeichnis der Gefahren (Auszug aus EN 1050 mit Bezug auf EN 292)
- Anwendung der wesentlichen Sicherheitsanforderungen (Maschinenrichtlinie – Anl. 1, Teil 1)

**Im Folgenden sind die nicht vollständig beseitigten, jedoch als annehmbar bewerteten Gefahren angeführt:**

- Während der Wartungsarbeiten können leichte Dampfspritzer austreten (deshalb müssen bei Wartungsvorgängen immer geeignete Schutzvorkehrungen getroffen werden).
- Schutzmassnahmen gegen direkte oder indirekte Berührung mit dem Dampf müssen vom Benutzer vorgesehen werden.

## 11 FLÄCHENBEDARF UND SCHEMAZEICHNUNG

1 – Dampfzufuhr

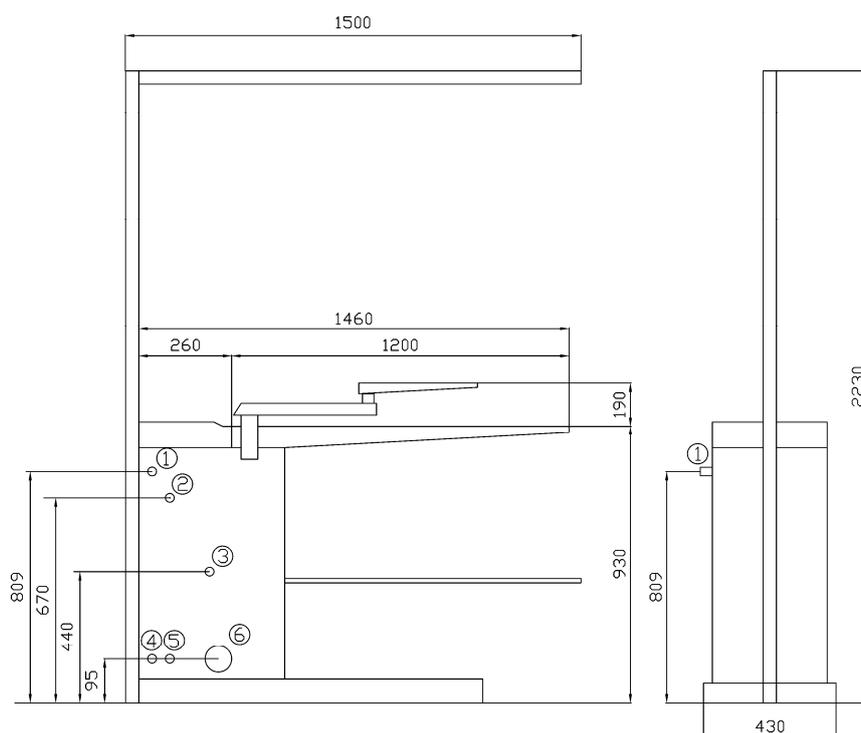
2 – Kondensatrücklauf

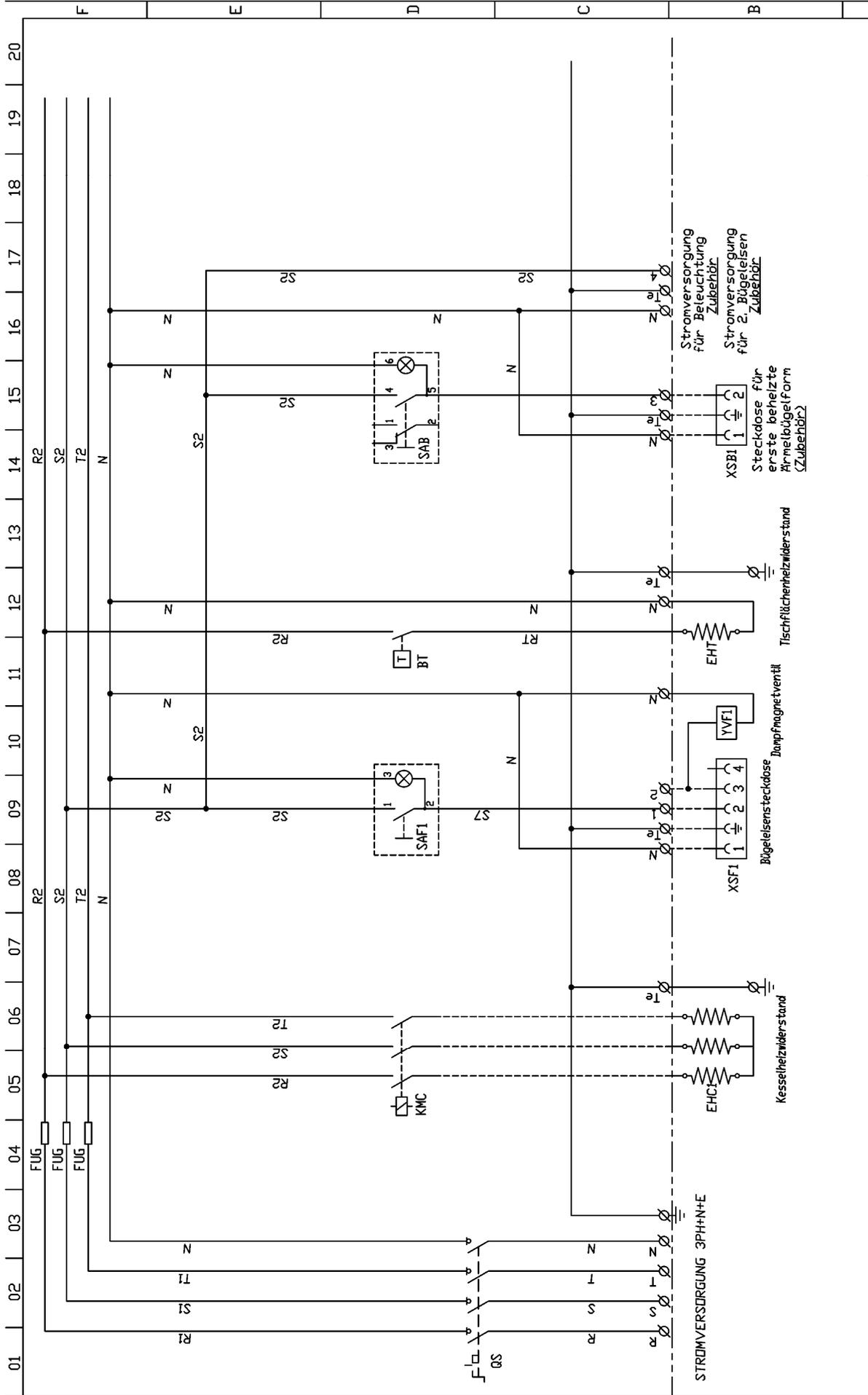
3 – Kesselablass

4 – Stromspeisung

5 – Wasserzufuhr

6 – Absaugablass

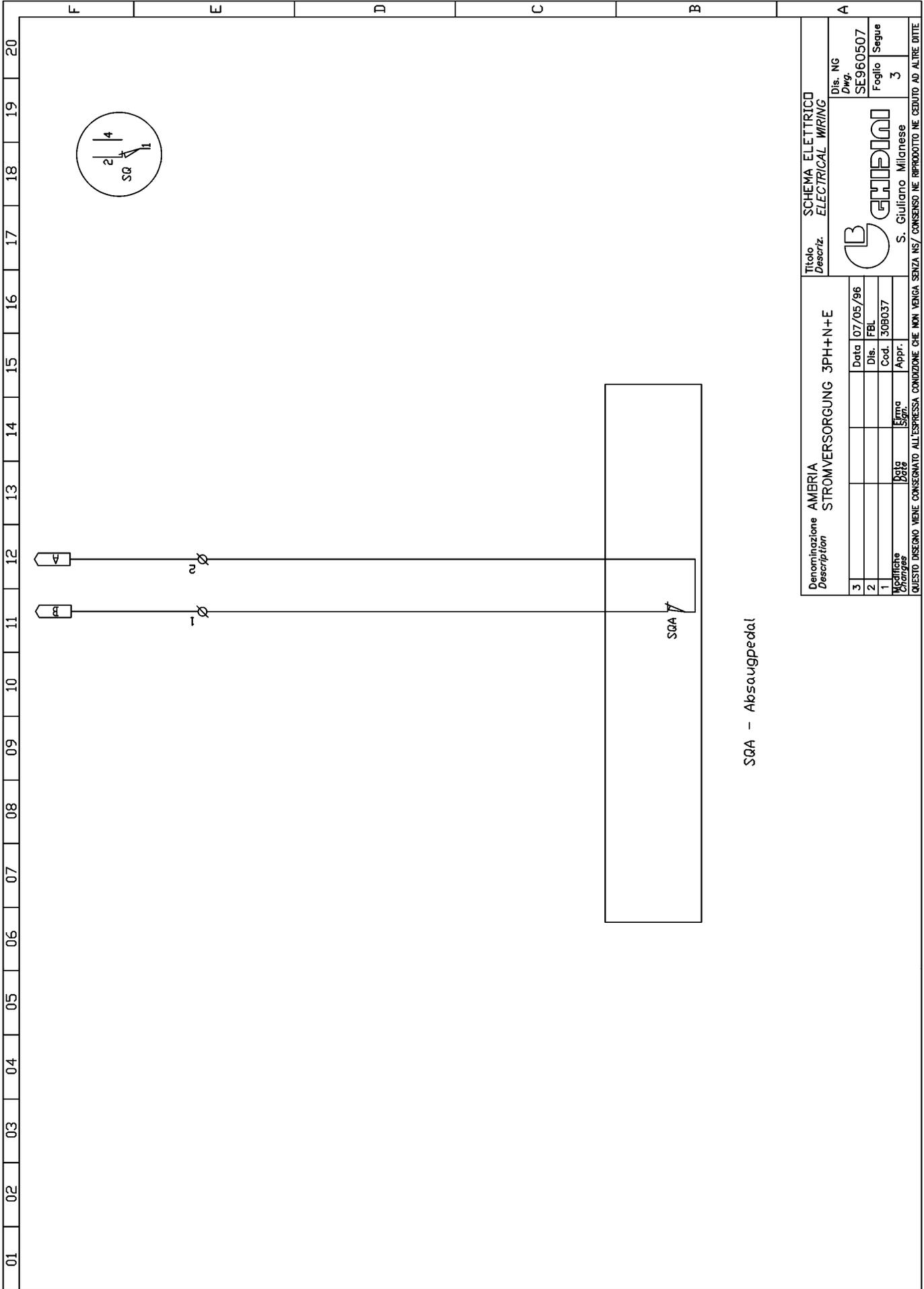




Titolo Descriz.		SCHEMA ELETRICO ELECTRICAL WIRING	
Dis. NG		SE99062B	
Foglio		1	
Segue		2	
<b>GHPINI</b> S. Giuliano Milanese			
QUESTO DISSEGNO VIENE CONSERVATO ALL'ESPRESSIONE CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE UTILE			
Denominazione Description		AMBRIA STROMVERSORGUNG 3PH+N+E	
3	Data	28/06/99	
2	Dis. LC		
1	Cod.	308037	
Modifiche Changes	Disegn.	Disegn.	Appr.

QS - Trennschalter IN = 40A  
 FUG - Schmelzsicherung 20 A  
 KMC1 - Kontaktgeber  
 SAB - Schalter für beheizte Armelebügelform (Zubehör)  
 SAF 1 - Schalter für 1. Bügeleisen



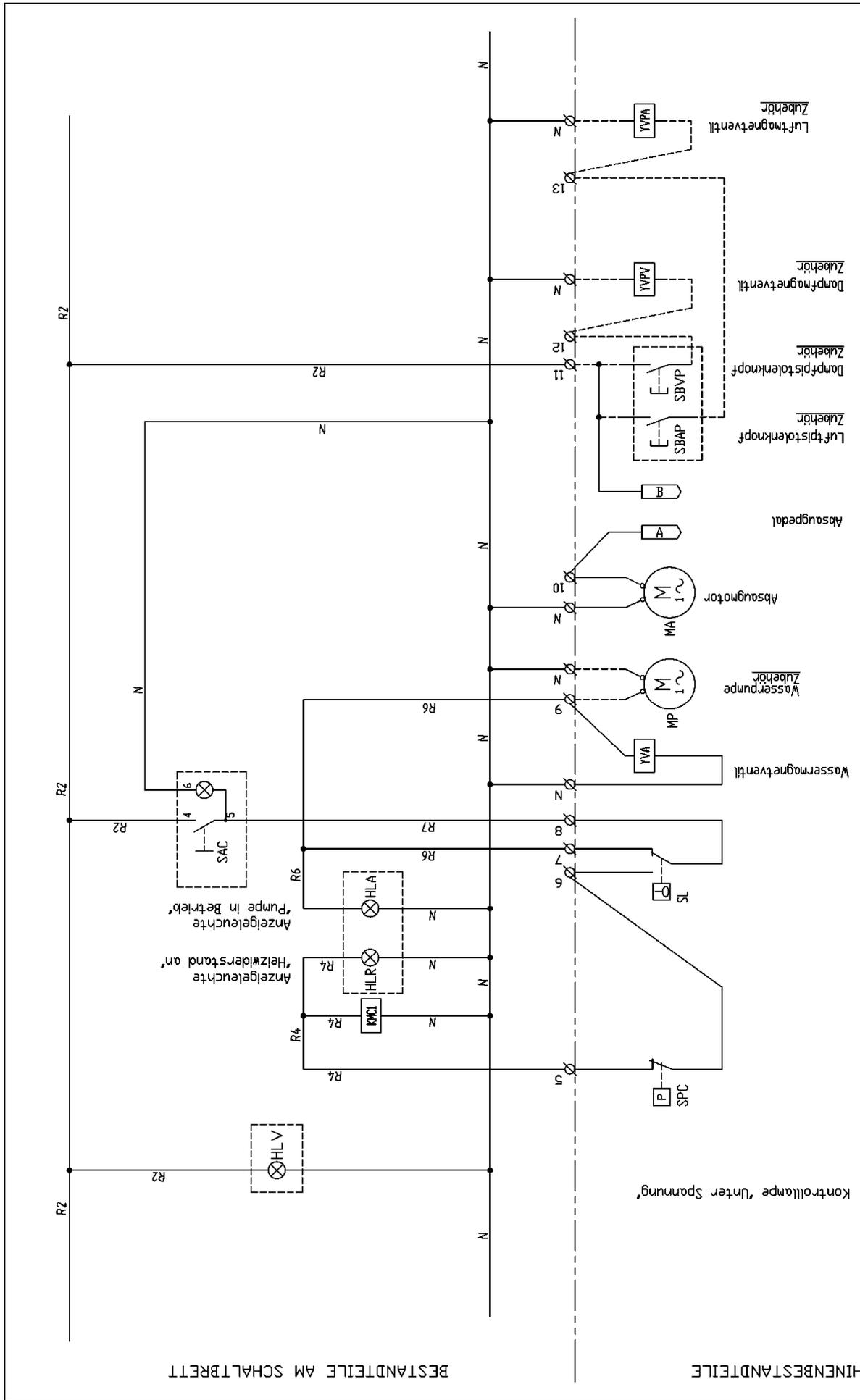


SQA - Absaugpedal

Denominazione Description		AMBRIA STROMVERSORGUNG 3PH+N+E		Titolo Descriz.		SCHEMA ELETTRICO ELECTRICAL WIRING	
3	Data	07/05/96		Dis. NG		SE960507	
2	Dis.	FBL		Foglio		3	
1	Cod.	309037		Segue			
Modifiche Changes		Date	Signa	Appr.			
QUESTO DISEGNO VIENE CONSERVATO ALL'ESPRESSA CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE							







Denominazione Description		AMBRIA STROMVERSORGUNG 230V 1PH+N+E	
Titolo Descriz.		SCHEMA ELETRICO ELECTRICAL WIRING	
Dis. NG		Dis. NG	
Dwg.		SE990628	
Foglio		Segue	
Foglio		2	
S. Giuliano Milanese		S. Giuliano Milanese	
Data		28/06/99	
Dis. LC		LC	
Cod.		308045	
Appr.		Appr.	
Machine Charges		Machine Charges	
Date		Date	
Signature		Signature	

QUESTO DISEGNO VIENE CONSEGNATO ALL'ESPRIMA CONDIZIONE CHE NON VENGA SENZA NS/ CONSENSO NE RIPRODOTTO NE CEDUTO AD ALTRE DITTE

- SAC - Kesselschalter
- HLV - Kontrolllampe "Unter Spannung"
- HLA - Kesseldruckwächter
- SAC - Kesseldruckwächter
- KPC1 - Kontaktgeber für Kesselheizwiderstand
- SL - Schwimmerkugel Boiler

## 12 WARTUNGSVERFAHREN

Im Falle von Störungen oder Fehlfunktionen, kontaktieren Sie bitte den Service-Techniker, der die entsprechenden Kontrollen vornehmen wird.

**In regelmäßigem Abstand sind folgende Schritte durchzuführen:**

VORGANG	ARBEITSSTUNDEN
Wasser aus dem Kessel ablassen (*)	40
Wasserfilter reinigen	1500
Kessel und Heizwiderstände reinigen	2500
Kondensatrücklauffilter reinigen	500

(\*): Den Kessel ablassen, wenn der Dampfdruck 1 bar beträgt, um eventuelle Kalkablagerungen und Schmutzrückstände zu beseitigen, indem bei ausgeschalteter Maschine der Absperrschieber des Kesselablasses nach und nach geöffnet werden muss. Es ist ratsam, diesen Vorgang vor Arbeitsbeginn und nicht am Abend auszuführen, da das neue, in den Kessel strömende Wasser reich an Sauerstoff ist, das in der Nacht den Korrosionsprozess des Kesselkörpers beschleunigen kann.

Für jegliche Kontroll- und/oder Wartungsvorgänge benötigt die Maschine keine besondere Ausrüstung. Der Gebrauch von zu diesem Zweck tauglichen Geräten/Werkzeugen und von persönlichen Schutzvorrichtungen in gutem Zustand (gemäß dem italienischen Ermächtigungsgesetz 626/94) ist jedoch empfehlenswert, um Personenschäden oder solche an den Maschinenbestandteilen zu vermeiden.

**Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung abgeschaltet ist, bevor Sie jeglichen Wartungseingriff vornehmen, und dass die ganze Einheit abgekühlt ist.**

## 13 ENTSORGUNG

Während der Wartungsarbeiten an der Einheit oder bei deren Verschrottung dürfen keine umweltschädlichen Bestandteile hinterlassen werden. Beachten Sie für deren korrekte Entsorgung die entsprechenden örtlichen Bestimmungen. Bei Verschrottung der Einheit müssen das Typenschild und jegliche weiteren Dokumente, die sich auf die Einheit beziehen, vernichtet werden.

## 14 INFORMATIONEN ZUR ERSATZTEILEBESTELLUNG

Bei einer eventuellen Ersatzteilbestellung, muss folgendes immer angegeben werden:

Maschinenmodell, Seriennummer, Menge der gewünschten Ersatzteile, Artikelnummer (die Daten sind auf dem Typenschild abzulesen, oder können den technischen Daten der Maschine, sowie der Betriebs- und Wartungsanleitung entnommen werden). Bei elektrischen Bestandteilen, die von der angegebenen Spannung und Frequenz V 220-380/50Hz abweichen (überprüfen Sie die Daten am Typenschild des defekten Teils), geben Sie bitte nach der Artikelnummer die richtige Spannung und Frequenz an. Die in vorliegender Anleitung enthaltenen Daten, Beschreibungen und Abbildungen sind in keiner Weise verbindlich. Die Firma behält sich das Recht vor, jederzeit alle die für nötig erachteten Änderungen vorzunehmen, ohne dabei die vorliegende Anleitung auf den neuesten Stand bringen zu müssen.

## 15 HANDLING UND TRANSPORT

Für den Transport wird die Einheit sorgfältig in einem Karton verpackt. Beim Transport und bei Lagerung des Bügeltisches, ist die an der Verpackung angegebene Pfeilrichtung zu beachten. Nach Erhalt des Bügeltisches sicherstellen, dass die Verpackung beim Transport nicht beschädigt worden ist, anschließend trocken lagern.

## 16 GARANTIE

Auf allen Ghidini-Produkten ist maximal ein Jahr Garantie ab Lieferung für Herstellungs- und Materialfehler.

**Die Garantie unterliegt folgenden Bedingungen:**

Bei Funktionsstörungen müssen Sie sich mit Ihrem Ghidini-Wiederverkäufer in Verbindung setzen und ihm den Defekt so gut wie möglich schildern, wobei Modell, Serien- und Artikelnummer, sowie der Gebrauchszustand des betreffenden Produktes angegeben werden müssen.

Nach Erhalt des Produktes und dessen sorgfältiger Analyse, behält sich Ghidini das Recht vor zu entscheiden, ob das Produkt repariert oder ersetzt werden muss. Ist die Garantie noch nicht abgelaufen, führt der Ghidini Wiederverkäufer die entsprechende Reparatur oder den Ersatz auf unsere Rechnung durch. Falls das zurückgegebene Produkt nicht defekt ist, wird Ghidini nach eigenem Ermessen beurteilen, ob dem Kunden die entstandenen Kosten (für Transport usw.) berechnet werden, oder nicht. Vorliegende Garantie verliert ihre Gültigkeit, wenn die Produktschäden durch Missbrauch, Nachlässigkeit, normale Abnutzung, chemische Korrosion verursacht worden sind, oder falls für eine sachgemäße Installation, den angegebenen Anleitungen, sowie den Herstellerempfehlungen nicht Folge geleistet worden ist. Eventuelle an dem Gerät oder an dessen Bestandteilen vorgenommene Änderungen, ohne vorherige schriftliche Genehmigung seitens Ghidini, sowie deren Beschädigung, entheben Ghidini jeglicher Haftung und machen jegliche Garantieleistung ungültig. Auf Teilen, die einem normalen Verschleiß unterworfen oder nicht lagerfest sind, wird keine Garantie geleistet. Von der Garantie ebenfalls ausgeschlossen ist alles, was bisher nicht ausdrücklich angegeben worden ist, sowie auch Schäden, oder Kosten, die von den Defekten des Produktes selbst herrühren. Mit den geltenden Garantiebedingungen der Firma Ghidini erklärt sich der Kunde beim Erwerb des Geräts als einverstanden. Eventuelle Änderungen oder Abweichungen der vorliegenden Garantie werden nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung von Seiten der Firma Ghidini als gültig anerkannt.

## 17 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

---

**Hersteller:**

GHIDINI  
Gesellschaft

Via Tolstoj, 24 – 20098 S. Giuliano Milanese (MI)  
Adresse

+39 -02 -98.24.06.00  
Telefon

**Es wird bestätigt, dass:**

**Die Maschine:**

Bügeltisch – **AMBRIA**

- \* entsprechend der EU-RICHTLINIEN bezüglich der Maschinen (98/37/EU) und der Unterspannung (BT 73/23/EWU) gebaut worden ist,
- \* sofern anwendbar, entsprechend folgender Normen und harmonisierter technischer Spezifikationen gebaut worden ist:  
EN 292-1/2, EN 1050, EN 982, EN 11200, EN 60947, EN 894-1/2.

---

Geschäftsführer

Roland Fleischmann

Produktleiter

Name

GHIDINI S.R.L.

Gesellschaft



Dezember 2005

Unterschrift

Datum



Web site: <http://www.ghidini-gb.it> - E-mail: [sales@ghidini-gb.it](mailto:sales@ghidini-gb.it)